

Jetzt erst recht – keine halben Sachen! Zum Abschied von Elke Modler

Als Elke Modler im September 1996 als erste pädagogische Fachkraft ihren Dienst als Gruppenleiterin in einer Montagegruppe der Zweigwerkstatt Lomersheim antrat, da ahnte sie wohl noch nicht, dass sie mehr als 26 Jahre bei uns bleiben würde.

Aber der Reihe nach. Im Jahr 1998 machte sie ihre Sozialpädagogische Zusatzausbildung (SPZ) und danach folgten stetige Fortbildungen. Das dickste Brett bohrte sie wohl von 2001 – 2003 „abends so ganz nebenher“. Sie absolvierte den Fachwirt für Organisation und Führung im Sozialwesen. Im Jahr 2004 besuchte sie dann 6 Monate lang – ebenfalls abends – die IHK. Erreichtes Ziel: Technik für Kaufleute. 2005 wurde sie dann zur Stellvertreterin der Werkstattdirektion, bevor sie 5 Jahre später diese schließlich übernahm.

Vor 12 Jahren wurde sie also für die ehemaligen Kollegen zur Chefin. Nicht immer ganz leicht sei dieser Wechsel für sie gewesen, musste sie doch lernen, so manch andere Arbeitsweise „auszuhalten“. „Aber wenn’s funktioniert, dann muss man Freiheiten zugestehen – auch wenn man dies und das selbst ganz anders machen würde“ (Zitat Elke Modler).

Am wichtigsten war und ist ihr stets das offene Wort – Transparenz auf allen Ebenen. Gegenüber Kunden, Eltern, Mitarbeitern und Kollegen – und auch gegenüber der Führungsebene.

Unbequem?

Wenn’s sein muss! Und auch mal unkonventionell – wenn’s der Sache dient.

Das klingt alles anstrengend? Ist es auf Dauer auch – und darum macht Elke Modler jetzt dauerhaft Feierabend!

Ab sofort freut sich Elke Modler auf Zeit für Freunde und ihre geliebten Hobbies Tauchen, Reisen und Radfahren. Fürs schlechte Wetter hat sie sich schon mal eine Nähmaschine gekauft – noch so ein stillgelegtes Talent.

Langeweile wird also wohl nicht aufkommen, auch weil Ende Januar der erste Enkel anklopft.



Abschied von Elke Modler

Bleibt uns an dieser Stelle Ihnen, liebe Elke Modler, HERZLICH DANKE zu sagen für 26 Jahre Einsatz für unsere Lebenshilfe. Wir wünschen Ihnen für die nun vor Ihnen liegende Zeit alles erdenklich Gute!

Im Namen des Vorstands, des Aufsichtsrats und mit größtem Respekt

Silvia Schmid



„Tanzen“ in Gebärdensprache



Unsere FSJ-Neulinge

WILLKOMMEN!!!

Auch in diesem Jahr haben sich wieder junge Menschen auf den Weg gemacht, um in unserer Lebenshilfe entweder ein Freiwilliges Soziales Jahr oder eine Ausbildung anzutreten.

In unseren verschiedenen Einrichtungen werden sie in den nächsten Monaten mit frischem Wind unsere Mitarbeiter*innen unterstützen. Die FSJ-Teilnehmer werden sich in einem Jahr entscheiden, wohin die Reise für sie geht.

Die Auszubildenden durchlaufen eine dreijährige Qualifizierung im Heilerziehungsberuf. Da alle bereits in den unterschiedlichen Bereichen arbeiten, sehen Sie hier stellvertretend „nur“ einige unserer FSJ-Neulinge. Wir versuchen, Ihnen die weiteren FSJler bzw. Auszubildenden in der nächsten Ausgabe zu präsentieren.

Wir wünschen allen einen guten Start und positive Eindrücke in unseren Standorten.

DISCO DISCO!!! in Kooperation mit der Johanna-Wittum-Schule

Am 25.11.2022
von 18 – 22 Uhr
Eintritt inkl. Getränk: 3,- €

Im Wohntreff der Ambulanten Wohndienste
LEBENSILFHEHAUS
Mühlstr. 8, 75172 Pforzheim

Wir freuen uns auf euren Besuch!



„Spaß“ in Gebärdensprache



„Musik“ in Gebärdensprache

Informationsabend des Angehörigenbeirats

Nach nunmehr 3 Jahren konnte wieder ein Informationsabend des Angehörigenbeirats in Präsenz veranstaltet werden. Erfreut waren wir über den guten Besuch.

Diese vergangene Zeit war geprägt von Corona und den damit verbundenen Einschränkungen.

Dank des großen Engagements der Mitarbeiter*innen und Betreuer*innen in den Werkstätten und den Wohnheimen sind wir gut durch die anstrengende Zeit gekommen.

Mit großem Interesse verfolgten die Teilnehmer*innen den Vortrag von Mia-Lena Bittner vom Sozialen Dienst der Lebenshilfe zu den beiden Themen: „Die Erwerbsminderungsrente ab dem 40. Lebensjahr“ und „Ein kurzer Einblick in das neue Betreuungsrecht“, das ab 2023 eingeführt wird.

Ein weiterer Punkt des Abends war die Neuwahl des Angehörigenbeirats.

Leider haben sich keine neuen Kandidaten zur Wahl bereiterklärt, so dass nur ehemalige Mitglieder des Angehörigenbeirats zur Wahl standen.

Gewählt wurden:

- v.l.n.r.
- Waltraud Grimme-Bömer
- Melanie Anselment
- Guido Leppelt (Vorsitzender)
- Gisela Liesegang (Schriftführerin)
- Horst Spengler (2.Vorsitzender)
- Marija Glavas
- Annette Kauselmann (stellvertretende Schriftführerin)



Quelle: Privat



v.l.n.r. Andreas Martin, Silvia Schmid
und Heinz Leber



v.l.n.r. Rolf Jäger, Silvia Schmid
und Achim Wegmer

Bei unserer Mitgliederversammlung am 14.07.22 haben wir mit großer Freude Herrn Andreas Martin und Herrn Heinz Leber für 50 Jahre Mitgliedschaft in unserem Verein geehrt. Persönlich begrüßen konnten wir von den Mitgliedern, die seit 25 Jahren unserem Verein treu sind, Herrn Rolf Jäger, und Herrn Achim Wegmer.

Termine

DISCO DISCO!!!

25.11.2022 von 18 – 22 Uhr
Eintritt inkl. Getränk: 3,-- €

Wohntreff der Ambulanten Wohndienste
LEBENSHILFEHAUS
Mühlstraße 8, 75172 Pforzheim

Spenden

Herzlichen Dank allen Spendern,
in besonderem Maße

- Frau Anne Irina Walter
- Frau Stanislava Trcek
- Frau Beatrice Reister
- Frau Ursula Breckle
- Familie Dagmar und Horst Kleinmann
- Frau Helga Müller
- Frau Maria Tächl
- Volksbank Pforzheim eG
- Albert Weidmann Lichtelektronik GmbH
- Familie Dreißigacker
- Familie Panassidi
- Familie Reichert
- Herrn Dr. Werner Schmidt
- Rolf Benzinger GmbH
- Aldi Süd
- Wirth Elektrotechnik GmbH
- Eliko GmbH&Co. KG
- Simon und Matzer GmbH Co. KG
- Interessengemeinsch. Wilferdinger Höhe
- Pfirmann Industriebau GmbH & Co. KG
- Herrn Adolf Hatwiger
- Heinrich Ross GmbH & Co. KG
- Stiftung Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis
- Raviol GmbH

SEH-WEISEN-Kalender 2023 der Bundesvereinigung Lebenshilfe

Der SEH-WEISEN Kalender 2023 ist da – und zeigt wieder 13 interessante Motive von Künstler*innen aus Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung, darunter 3(!) Arbeiten aus unserer Kunstmanufaktur! 1983 erschien der erste SEH-WEISEN Kalender! Und seit Ende der 1990er Jahre ist unsere Manufaktur mit dabei!

40 Jahre SEH-WEISEN zeugen vom Charme und Reichtum dieser ganz besonderen Kunst. Seien Sie auch in diesem Jahr dabei und folgen Sie der Einladung der Künstler*innen, die Welt durch ihre Motive zu betrachten.
Neue SEH-WEISEN sind Ihnen garantiert.

Mit dem Kauf des Kalenders unterstützen Sie die Arbeit der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung. Zu den Bildern finden Sie auf den Rückseiten der Kalenderblätter Texte, die die Künstler*innen zum Teil selbst geschrieben haben. Sie teilen uns etwas über ihre Sehweisen mit, und manche erlauben uns einen Blick in ihren Alltag, ihre Freuden, ihre Wünsche, ihre Träume. Machen Sie sich selbst oder Ihren Freunden und Bekannten mit dem Kunstkalender der Lebenshilfe eine Freude. Mit Ihrer Bestellung engagieren Sie sich für die Teilhabe behinderter Menschen. Danke dafür!

Zum Preis von 17,90 Euro (zuzüglich Versandkosten) sind die SEH-WEISEN 2023 zu bestellen bei:

Bundesvereinigung Lebenshilfe
Raiffeisenstraße 18, 35043 Marburg

Telefon: 06421 / 491-123, Fax: -623
E-Mail: vertrieb@lebenshilfe.de



„INFO - kurz & bündig“ erscheint 2022 dreimal. Quelle der Fotos, soweit nicht anders vermerkt, ist die Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.

Gablonzer Str. 6, 75181 Pforzheim
Tel.: 07231 60 95 - 0
Fax: 07231 60 95 - 200

info@lebenshilfe-pforzheim.de
www.lebenshilfe-pforzheim.de

Aufsichtsratsvorsitzende:
Silvia Schmid

Vorstand:
Oliver Keppler
Dirk Zeuchner

Redaktion ViSDP:
Silvia Schmid

Spendenkonto:
Sparkasse Pforzheim Calw
IBAN: DE37 6665 0085 0000 7593 33
BIC: PZHSDE66XXX

Vereinsregister:
Amtsgericht Mannheim Nr. 500171

Einblicke

Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.

2/22

VOLLER ERFOLG BEIM 4. CFR-INKLUSIONSTURNIER

Ende Juli ging in der Pforzheimer KRAMSKI-ARENA eine lange Zeit des Wartens zu Ende. Nach 3 jähriger Corona-Pause veranstaltete der 1. CfR Pforzheim den 4. CfR Fußball-Cup für Menschen mit Behinderung.

20 Mannschaften folgten der Einladung von Abteilungsleiter Steffen Bähr und machten so den Tag zu einem Erlebnis. Über 200 Spieler, Betreuer und Zuschauer aus Freiburg, Mannheim, Mosbach, Dornstetten, Nagold, Bruchsal, Haslach und Pforzheim feierten bei tollem Sommerwetter erneut ein großartiges Fußballfest. Passend zum hochsommerlichen Wetter wurden die Partien hitzig, aber stets sportlich fair ausgetragen.

Durch einen knappen Sieg sicherten sich die CfR-Kicker den Turniersieg. Ein großer Dank geht an alle, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Alle Spielergebnisse sowie Tabellen gibt's hier:
<https://www.tournify.de/live/cfrcup-4/standings>

Bericht: Marco Nabinger





v.l.n.r. hintere Reihe: Leonie Maier-Frey, Jule Jahn, Sarah Weindorf, Juliana Gussert, Linda Alnaamo, Leonie Kämmerling
v.l.n.r. vordere Reihe: Kiro Lauscher, Mahdi Heidari, Christian Lazar

Herzlich willkommen im BBB

Am 1. September war es wieder soweit: Insgesamt 9 Teilnehmerinnen und Teilnehmer starteten ihre Ausbildung im BBB. Nach einer kurzen Begrüßung ging es direkt an den Arbeitsplatz in die neuen Gruppen. In den ersten Wochen konnten unsere neuen Azubis die Räume, die Bildungsbegleiter und Bildungsbegleiterinnen kennenlernen.

Die Schule ist vorbei. Für die meisten unserer Azubis beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. Sie starten ins Berufsleben. Die Erwartungen und Wünsche sind ganz unterschiedlich.

Wir wünschen unseren neuen BBB-Azubis eine schöne, spannende und erfolgreiche Zeit in den kommenden 2 Jahren.

Euer BBB-Team

Und hier noch einige Stimmen der Azubis:

„Ich finde gut, dass man hier neue Sachen lernt und neue Leute kennenlernt – neue Freunde zum Beispiel.“

Juliana Gussert

„Alle Leute finde ich nett hier und lieb. Wir sind Freunde.“

Leonie Mayer-Frey

„Ich mag gerne Verpackungsarbeiten und spiele gerne.“

Jule Jahn

„Ich komme gerne in den BBB, weil ich hier gerne arbeite. Ich freue mich, dass ich neue Freunde kennengelernt habe“

Leonie Kämmerling

„Ich bin in der Hauswirtschaft. Ich komme gerne in den BBB, weil Kuchen backen Spaß macht. Ich mag es Wäsche zu machen und zu putzen.“

Linda Alnaamo

„Ich komme gerne in den BBB, weil hier sehr viele nette Leute sind. Viele zeigen mir die Hände. Ich genieße es jetzt erstmal. Die Arbeit gefällt mir gut.“

Kiro Lauscher